



An die Eltern der Grundschule

16. Juli 2020

Liebe Eltern!

Wir stehen kurz vor dem Ende eines außerordentlichen Schuljahres, das im zweiten Halbjahr unter ganz besonderen Bedingungen stattgefunden hat. Die großen Veränderungen, die uns durch die Pandemiebedingungen immer wieder auferlegt wurden, haben Sie und Ihre Kinder großartig mitgetragen und umgesetzt. Dafür gilt es jetzt auch einmal, Ihnen unseren Dank auszusprechen.

Mit dem Ende des Schuljahres rückt das neue Schuljahr rasant näher und wir sind mit den Planungen zum kommenden Schuljahr beschäftigt. Um das jetzige und das kommende Schuljahr einerseits zu beenden bzw. einzuleiten, wende ich mich mit allen notwendigen Informationen heute an Sie.

Kommende Woche (20.–24. Juli) findet der Unterricht Ihres Kindes nach dem aktuell geltenden Stundenplan statt, am Montag und Dienstag der letzten Schulwoche (27./28. Juli) findet nur der Vormittagsunterricht laut Stundenplan statt, aber kein Nachmittagsunterricht. Am letzten Schultag (29. Juli) haben alle Klassen der Grundschule von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr Unterricht.

Das neue Schuljahr startet dann am Montag, den 14. September 2020 um 8.00 Uhr. Der gemeinsame Schuleingangsgottesdienst entfällt. Die Schule findet dann im Regelbetrieb statt. Dies bedeutet, dass auch wieder der Ganztagesbetrieb stattfindet und diejenigen, die zum Ganztage angemeldet sind, sich darauf verlassen können, an den Nachmittagen von Montag bis Donnerstag bis 15 Uhr betreut zu werden. Allerdings gilt es, diesen Schulbetrieb weiterhin unter den momentan geltenden Pandemiebedingungen durchzuführen. Oberstes Gebot bleibt hier, dass die Gruppen (Klassen) so gut wie möglich nicht gemischt werden. Dies hat Auswirkungen auf unsere Nachmittagsbetreuung in AG-Form. Das Wahlsystem wird entfallen und die Klassen werden jeweils nach einem vorgegebenen Plan gemeinsam eine gewisse Zeit (ca. 6 Wochen) eine AG besuchen und alle 6 Wochen ein AG-Wechsel dann stattfindet. Vorteil dieses Systems wird auf jeden Fall sein, dass die Kinder somit erheblich mehr AGs im Schuljahr besuchen und kennenlernen werden und entsprechend ihre Interessenentwicklung deutlich gefördert wird.

Weiterhin entfällt bis zum Widerruf die Schulbesuchspflicht, was bedeutet, dass Sie immer noch als Eltern entscheiden können, ob Sie Ihr Kind in die Schule schicken. Sollten Sie



aufgrund der Corona-Infektionslage entscheiden, dass Sie Ihr Kind nicht einer Infektionsgefahr in der Schule aussetzen wollen, teilen Sie uns dies bitte wie bisher formlos mit. Die Schulpflicht ist aber davon nicht betroffen. Dies bedeutet, dass Ihr Kind in diesem Fall seiner Schulpflicht durch Homeschooling nachkommen muss.

Im kommenden Schuljahr wird es die strikte Trennung der GrundschülerInnen von den WerkrealschülerInnen nicht mehr in der jetzigen Form geben, da auch unsere Werkrealschule wieder in den Regelbetrieb einsteigen wird. Die räumliche Situation an unserer Schule, mit der Lage der Fachräume auf mehrere Gebäude verteilt, lässt dies nicht mehr zu. Für die SchülerInnen der Werkrealschule gilt ab Klasse 5 eine allgemeine Maskenpflicht auf dem Schulgelände und in den Gängen der Gebäude. Den GrundschülerInnen bleibt es überlassen, freiwillig Gesichtsmasken zu tragen. Eine Maskenpflicht in der Grundschule gibt es aber nicht.

Sollten Sie mit Ihrer Familie eine Auslandsreise in den Sommerferien machen, beachten Sie bitte die Reisebestimmungen des Auswärtigen Amtes bzw. die Klassifizierung des Robert-Koch-Instituts in Risikogebiete. Weiterhin sind einige Länder als Risikogebiete ausgewiesen. Wer ein solches Gebiet aufsucht unterliegt danach den Quarantäne-Bestimmungen des RKI, die eine anschließende 14-tägige häusliche Quarantäne vorsehen. Sollten Sie diesbezüglich Fragen haben, wenden Sie sich gerne an uns.

Bitte schauen Sie weiterhin auch in den Sommerferien regelmäßig auf unsere Homepage bzw. in das Padlet Ihrer Klasse. Wie uns die letzten Monate gelehrt haben, sind Verordnungen des Landes zuweilen sehr kurzlebig und Veränderungen, die unsere Schule betreffen, könnten jederzeit aktuell werden. Die Informationen, die klassenweise gelten (z.B. Material für das neue Schuljahr) bekommen Sie durch die Klassenlehrerinnen mitgeteilt.

Ihnen und Ihren Familien wünscht das gesamte Kollegium erholsame und schöne Sommerferien. In der Hoffnung, dass sich alles weiter zum Guten entwickelt, freuen wir uns auf ein Wiedersehen im September. Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Fabian Fettah, Konrektor